



Sprechapraxie

Bei einer Sprechapraxie liegt das Problem in der Sprechplanung.

Bei einer reinen Sprechapraxie liegen keine sprachlichen Störungen vor. Sprachverständnis und Sprachproduktion sind erhalten. Es kann auf den Sprachschatz zugegriffen werden. Es handelt sich um eine Planungsstörung, das Sprechen ist betroffen. Die Beweglichkeit der Mimik, Lippen und Zunge ist erhalten, sie kann jedoch nicht zielgerichtet eingesetzt werden.